

FECHTEN

Meszaros nicht zu stoppen

Offenbacher gewinnt Turnier in Solingen



Turniersieger in Solingen. Max Meszaros vom Fechtclub Offenbach. © Privat

Offenbach – Die Fahrt nach Solingen hat sich für den Offenbacher Degenfechter Max Meszaros gelohnt. Er gewann das Turnier vor dem Leipziger Ole Petersen, den er im Finale mit 10:9 besiegte. Der 27 Jahre alte Offenbacher hat damit das Ticket für den Einzelstart bei der deutschen Meisterschaft im Mai in Heidelberg gelöst. Er machte den Sprung von Platz neun der hessischen Rangliste auf Platz vier.

Trotz gesundheitlicher Beeinträchtigung war Meszaros mit 50 Senioren beim hessischen Qualifikationsturnier in Solingen gestartet. In der Vorrunde gewann er vier von fünf Gefechten (und das verlorene war knapp mit 4:5). Im 64er K. o. hatte Meszaros ein Freilos (er war auf Platz zwölf nach Vorrunde gesetzt). Im 32er Tableau gewann er mit 15:9 gegen Remi Leon Peters vom FC Kassel, im 16er mit 8:7 gegen den Tschechen Viktor Schuster vom Frankfurter TV und im Achtelfinale mit 15:11 gegen Robert Styn vom TSV Bayer 04 Leverkusen. Die weiteren Gefechte fielen sehr knapp aus, aber Meszaros setzte jeweils den letzten Treffer: im Halbfinale beim 15:14 gegen Jakob Stange vom FZ Solingen und im Finale gegen Petersen.

Bei der U11 ist der erst neun Jahre alte Leonard Salzer am Tag vorher in Solingen gestartet. Das Turnier sah er als Training an gegen andere Kontrahenten. Unter 13 Teilnehmern belegte er nach der Vorrunde und dem ersten K. o. den zehnten Platz

VUM